

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Vom beruflichen Selbstverständnis zur Bildungslogik in kirchlichen Tätigkeitsfeldern. Eine Einleitung in Anliegen und Vorgehen dieser Studie</b> .....	9
<b>2</b>	<b>Biografische Forschung in Diakonat und Pfarramt. Methodische Zugänge zur Rekonstruktion von Bildungslogiken</b> .....	18
<b>3</b>	<b>Bildungslogiken im Diakonat</b> .....	24
3.1	Sechs Bildungslogiken im Diakonat: Biografische Funktionen von Fort- und Weiterbildung .....	24
3.1.1	Bildung als berufliche Formung durch selbstbestimmte Lernprozesse .....	24
3.1.2	Bildung als Selbstvergewisserung und Anpassungsleistung .....	29
3.1.3	Bildung für eine Haltung der Akzeptanz und für Mut zur Initiative .....	35
3.1.4	Bildung als biografisches Nachsteuern .....	40
3.1.5	Bildung mit dem Ziel, innerhalb einer Gruppe anstehende Veränderungen mitzugestalten .....	46
3.1.6	Bildung für den Dienst am Reich Gottes .....	52
3.1.7	Gesamtschau über die rekonstruierten Logiken .....	58
3.2	Verantwortung für die Weiterbildung im Diakonat. Selbstverständnisse und Zuschreibungen zwischen Individuum, Beruf und religiöser Organisation .....	60
3.3	Formate der beruflichen Weiterentwicklung und ihre Bedeutung. Biografische Funktionen zwischen Angebot und individueller Nachfrage .....	73
3.4	Religiosität im Wechselverhältnis zur Bildungslogik. Der christliche Glaube und seine Bedeutung für die Gestaltung von Bildungsprozessen .....	82
3.5	Chancen der Personalentwicklung im Diakonat. Die Passung von Bildungsverläufen und Angeboten zur Begleitung und Unterstützung ..	91

<b>4</b>	<b>Bildungslogiken im Pfarramt</b> .....	100
4.1	Sechs Bildungslogiken im Pfarramt: Biografische Funktionen von Fort- und Weiterbildung .....	100
4.1.1	Bildung als Prozess des Werdens .....	100
4.1.2	Bildung als Reaktion auf die Herausforderungen des Alltags ...	111
4.1.3	Fortbildung als lineare Weiterentwicklung .....	117
4.1.4	Zwischenresümee: Drei extreme Wege der Deutung von Bildung in der Berufsbiografie .....	122
4.1.5	Bildung als Weg mit klarem Ziel .....	124
4.1.6	Bildung als Zugewinn von Handlungssicherheit .....	135
4.1.7	Bildung als Option, Weite zu erleben .....	140
4.1.8	Gesamtschau über die Logiken und Schlussfolgerungen .....	146
4.2	Der Weg ins Pfarramt und das Selbstverständnis im Pfarramt. Bildungsprozesse als Spiegel der Rekonstruktion pastoraler Existenz ..	150
4.3	Weiterbildung und Personalentwicklung im Pfarramt. Die Landeskirche als Gegenüber? .....	168
4.4	Formate, Funktionen und berufsbiografische Orte der Weiterentwicklung. Eine funktionale Kategorisierung beruflicher Bildungsbedarfe .....	182
<b>5</b>	<b>Vertiefungen, Vergleiche, Diskurse, Ausblicke</b> .....	190
5.1	Sozialstrukturelle Verortung von Bildungsdispositionen. Milieudimensionen und ihre Bedeutung für Perspektiven auf Bildung und Beruf .....	190
5.2	Dialogische Annäherung an Herausforderungen der Weiterbildung im Diakonat. Ein Gespräch mit Expertinnen und Experten .....	198
5.3	Berufsspezifische Dimensionen biografisch entworfener Bildungsprozesse. Erkenntnisse aus dem Vergleich zwischen Diakonat und Pfarramt .....	208
5.4	Biografische Bildungsforschung in Diakonat und Pfarramt. Rückblick und Ausblick .....	215
<b>6</b>	<b>Literatur</b> .....	222